

216363-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'ingénierie – Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule Landau, Leistungen Fachplanung: Technische Ausrüstung
OJ S 62/2026 30/03/2026
Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Zweckverband der Paul-Moor-Schule, vertreten durch die Stadt Landau, vertreten durch den Eigenbetrieb Gebäudemanagement Landau (GML)
Adresse électronique: zentrale-vergabestelle@landau.de
Forme juridique de l'acheteur: Autorité locale
Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule Landau, Leistungen Fachplanung: Technische Ausrüstung
Description: Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule Landau, Leistungen Fachplanung: Technische Ausrüstung
Identifiant de la procédure: ebf7bdf0-09e7-4b2e-8d98-8a1b5489659b
Identifiant interne: 2/2026 VGV
Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation
La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services
Nomenclature principale (cpv): 71300000 Services d'ingénierie
Nomenclature complémentaire (cpv): 71315000 Installations techniques de bâtiment, 71321200 Services de conception des systèmes de chauffage, 71321300 Services de conseil en matière de plomberie, 71321400 Services de conseil en matière de ventilation

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Landau in der Pfalz
Code postal: 76829
Subdivision pays (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)
Pays: Allemagne

2.1.3. Valeur

Valeur estimée hors TVA: 200 000,00 EUR

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Die Auswahl der Teilnehmer, die zur Abgabe von Angeboten aufgefördert werden, erfolgt nach formaler Prüfung der Vollständigkeit der vorzulegenden Nachweise und Wertung der nachfolgend beschriebenen objektiven Kriterien. Sofern mehr als

5 wertungsfähige Teilnahmeanträge von geeigneten Bewerbern / Bewerbergemeinschaften vorliegen, wird der Auftraggeber eine differenzierende Eignungsprüfung gemäß der beigefügten Wertungsmatrix vornehmen und die 5 Bewerber / Bewerbergemeinschaften zur Angebotsabgabe auffordern, die die höchste Punktzahl erreicht haben. Im Falle von Punktgleichheit entscheidet das Los. Die aufgeforderten Bieter geben auf der Grundlage der Vergabeunterlagen ein verbindliches Erstangebot ab. Nach Auswertung der Erstangebote erhalten die Bieter die Möglichkeit, während eines Verhandlungsgesprächs ihr Angebot zu präsentieren und über die Vergabeunterlagen zu verhandeln. Anschließend werden alle Bieter aufgefordert, ein überarbeitetes, finales Angebot zu unterbreiten. Alle Angebote werden vergleichend bewertet. Auf das wirtschaftlichste Angebot wird der Zuschlag erteilt.

Leistungsbeschreibung und Projektziele: Die Paul-Moor-Schule Landau ist eine Schule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung. Betrieben und unterhalten wird die Schule für Kinder aus dem Einzugsbereich der Städte Landau in der Pfalz und Neustadt an der Weinstraße sowie der Landkreise Südliche Weinstraße und Germersheim durch einen Zweckverband. Die Stadt Landau beabsichtigt, das bestehende Gebäude der Paul-Moor-Schule in der Münchener Straße 11 zu sanieren und einen Erweiterungsbau zu erstellen. Das Schulgebäude wurde Ende der 70er Jahre gebaut, der Schulbetrieb begann zum Schuljahr 1981/1982. Das Gebäude ist überwiegend noch aus dieser Bauzeit. Große Teile des Gebäudes befinden sich in einem dem Alter entsprechenden schlechten Zustand. Daher soll eine Gebäudesanierung durchgeführt werden. Die Sanierung umfasst eine energetische Ertüchtigung, Aspekte des Brandschutzes, eine Optimierung des Raumprogrammes, eine Ertüchtigung der Raumakustik und eine Sanierung der Haustechnik. Bestandspläne aus der Bauzeit (Baueingabe, Haustechnikpläne) sowie umfangreiche Voruntersuchungen zur Prüfung der Gebäudesubstanz mit Ermittlung des Sanierungsbedarfes liegen vor. Mängel, die im Rahmen der Generalsanierung behoben werden sollen:

- Die Trinkwasserinstallation muss im gesamten Gebäude erneuert werden. Die Abwasserinstallation muss zumindest geprüft und ggf. erneuert werden.
- Elektroinstallation: An der Elektroinstallation sind seit dem Bau vor ca. 40 Jahren keine grundsätzlichen Erneuerungen gemacht worden. Es ist davon auszugehen, dass die Installation erneuert werden muss.
- Lüftung: Im Zuge der Corona-Pandemie wurden in den Klassenräumen provisorische Lüftungsanlagen installiert. Es muss geprüft werden, ob im Rahmen einer Generalsanierung die Klassenräume mit Lüftungsanlagen ausgestattet werden.
- Die bauzeitlichen Fenster und die geschlossenen Fassadenbereiche entsprechen den heutigen Anforderungen an die Energieeffizienz nicht. Im Rahmen der Generalsanierung sind die Fenster zu erneuern und die Fassaden zu dämmen und neu zu verkleiden.
- Im Rahmen der Erneuerung der Gebäudetechnik werden auch die abgehängten Decken erneuert. Hierbei ist auf eine hohe akustische Qualität der Decken zu achten.
- Die z.T. noch aus der Bauzeit stammenden Bodenbeläge müssen erneuert werden. Auch zwischenzeitlich erneuerte Bodenbeläge müssen wegen der Sanierungsarbeiten zumindest teilweise erneuert werden.
- Die Wandflächen werden im Rahmen einer umfassenden Sanierung überarbeitet werden müssen (Trockenbau-, Putz- und Malerarbeiten).
- Im Osten des Schulgebäudes befindet sich ein Innenhof, der nicht mehr genutzt werden kann und wieder aktiviert werden soll. Brandschutz, notwendige Maßnahmen zur Sicherstellung des zweiten Rettungswegs und Anpassung an die speziellen Bedürfnisse der Schüler:
- Fluchttüren und Fenster müssen bei der Erneuerung der Fassade an die Bedürfnisse der Schule angepasst werden.
- Die Fluchtstege an den Fassaden müssen überarbeitet werden.
- zusätzliche außenliegende Fluchttreppen von den Dachflächen müssen errichtet werden.
- Laufwege oder Stege auf den Dachflächen sowie Absturzsicherungen an den Dachrändern oder als Begrenzung der Laufwege zu den Fluchttreppen müssen ergänzt werden.

Barrierefreiheit: - Der im Schulgebäude bestehende Aufzug ist nicht funktionsfähig und muss erneuert werden, um einen barrierefreien Zugang zum Obergeschoss zu gewährleisten. - Die sich im Gebäude

befindenden barrierefreien Toiletten erfüllen nicht mehr die heutigen Anforderungen an Rollstuhlgerichte WCs und müssen daher erneuert werden. Dies betrifft sowohl die WC-Anlage im EG als auch die im OG. Das Grundkonzept für das Hauptgebäude sieht vor, die Versorgungsleitungen für Lüftung, Heizung, Sanitär und Elektro komplett zu erneuern. Da die Räume hierfür auf ihren Rohbauzustand rückgebaut werden müssen, werden zusätzlich alle Oberflächen (Wände und Böden) erneuert. Analog kann die Abhangdecke im Zuge der Neuinstallation mit besseren Akustikeigenschaften ausgestattet werden. Die Fenster und Fluchttüren werden an die Bedürfnisse der Schule angepasst und erneuert, ebenso die Fassade. Anschließend werden die Fluchtstege an den Fassaden erneuert und die Dächer gemäß Vorgaben Brandschutz mit festgelegten Fluchtwegen ertüchtigt. Zusätzlich sollten in diesem Zuge die zwei außenliegenden Fluchttreppen aufgestellt werden. Das Atrium wird überdacht und für die Schule nutzbar gemacht. Während des Innenausbaus wird der Aufzug ausgetauscht. Der bestehende Schacht ist groß genug, damit ohne Eingriff in den Rohbau eine neue Aufzugsanlage eingebaut werden kann. Bereits erfolgt ist die Sanierung: - der Dachflächen - des Bewegungsbades einschließlich der Umkleiden, Dusch- und WC-Anlagen, der Schwimmbadtechnik und der Schwimmbadlüftung sowie der der Fassade Bewegungsbad - die Lehrküche - des Technikraums und der Heizungsanlage der Schule Diese Bereiche bleiben von der Generalsanierung unberührt. Die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme ist neben den gestalterischen und funktionalen Anforderungen von besonderer Bedeutung. Ziel der Sanierung muss es sein, die vorgegebenen Investitionskosten einzuhalten und die Lebenszykluskosten zu minimieren. Dies beinhaltet für die Planungs- und Bauphase die Schaffung optimierter Flächenwerte sowie eine hochqualitative Konstruktions- und Materialwahl. Der Betrieb der Schule muss durchgehend gewährleistet sein. Eine Ausgliederung der Schule ist grundsätzlich nur in Ersatzräume auf dem vorhandenen Grundstück (Container) möglich. Gemäß der vorliegenden Vorstudie sind Abschnitte von je 4 Klassenräumen denkbar, die jeweils in Container ausgelagert werden könnten. Möglich wäre auch, mit dem Anbau zu beginnen und eine Auslagerung in den Anbau vorzunehmen oder einige Klassen in den Anbau und andere in Container auszulagern. Eine Ausführung der Maßnahme ausschließlich in den 6-wöchigen Sommerferien ist nach Einschätzung des Auftraggebers nicht möglich. Die Planungsauftrag umfasst einen Erweiterungsbau von max. 700 qm Nutzungsfläche mit Klassenräumen sowie Nebenräumen: - Variante A: Westseite (EG ca. 500 qm BGF (Brutto-Grundfläche = ca. 350 qm Nutzfläche) + ggf. OG ca. 500 qm BGF (ca. 350 qm Nutzfläche) - Variante B: Ostseite (EG ca. 500 qm BGF (ca. 350 qm Nutzfläche) + ggf. OG ca. 500 qm BGF (= ca. 350 qm Nutzfläche) Im geplanten nicht unterkellerten Erweiterungsbau sollen zusätzliche Klassenräume einschließlich Nebenräume sowie Räume zur Differenzierung hergestellt werden. Der Anteil an neuer Verkehrsfläche soll hierbei möglichst gering gehalten werden. Sanitärräume sowie Räume zur Sondernutzung und Allgemeinräume werden im Bereich des sanierten Bestandsgebäude untergebracht. Die architektonische Ausgestaltung einer Erweiterung sowie die Wahl der vorgesehenen Konstruktion (Holzbau, Massivbau) sind aktuell noch offen. Der Entwurf soll sinnvoll an den Bestand anschließen, kann jedoch gestalterisch auch einen Kontrast zum bestehenden Komplex darstellen. Baukosten nach aktuellem Kenntnisstand ca.: Sanierung - KG 400 Bauwerk-Technische Anlagen 1.730.729 EUR (brutto); darin enthalten 410 Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen 207.336 EUR (brutto); 420 Wärmeversorgungsanlagen 323.304 EUR (brutto); 430 Raumluftechnische Anlagen 122.996 EUR (brutto); 440 Elektrische Anlagen 631.848 EUR (brutto); 450 Kommunikations-, sicherheits- und informationstechnische Anlagen 150.055 EUR (brutto); 461 Aufzugsanlage 140.567 EUR (brutto); 480 Gebäude- und Anlagenautomation 154.623 EUR (brutto); Neubau Erweiterung - KG 400 Bauwerk-Technische Anlagen 391.000 EUR (brutto); Rahmentermin: Der Projektstart soll unmittelbar nach Auftragsvergabe erfolgen. - Planungsbeginn im zweiten Quartal 2026; -

schnellstmögliche Einreichung des Bauantrages 2026/27; - Baubeginn 2027; - Fertigstellung 2029.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis, Document de marché

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale:

Corruption:

Participation à une organisation criminelle:

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental:

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme:

Fraude:

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains:

Insolvabilité:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail:

Biens administrés par un liquidateur:

Fausses déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure:

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché:

Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché:

Faute professionnelle grave:

Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social:

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale:

État de cessation d'activités:

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes:

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule Landau, Leistungen Fachplanung: Technische Ausrüstung

Description: Der Auftrag umfasst die Leistungen Fachplanung Technische Ausrüstung HLS und ELT gem. HOAI, Anlagengruppen 1-6 und 8, für die Generalsanierung und Erweiterung Paul-Moor-Schule, Landau in der Pfalz, die zur sachgerechten und vollständigen Ausführung der Planung sowie sonstiger erforderlicher Leistungen notwendig sind. Es ist eine Beauftragung von Leistungen der LPH 1-9 vorgesehen.

Identifiant interne: LOT-0000

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71300000 Services d'ingénierie

Nomenclature complémentaire (cpv): 71315000 Installations techniques de bâtiment, 71321200 Services de conception des systèmes de chauffage, 71321300 Services de conseil en matière de plomberie, 71321400 Services de conseil en matière de ventilation

5.1.3. Durée estimée

Durée: 60 Mois

5.1.5. Valeur

Valeur estimée hors TVA: 200 000,00 EUR

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen zwingend elektronisch über die Vergabepattform www.auftragsboerse.de eingereicht werden müssen. Angebote /Teilnahmeanträge per E-Mail, Fax oder auf dem Postweg dürfen nicht gewertet werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis, Document de marché

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Angaben zur beruflichen und technischen

Leistungsfähigkeit Nachweis durch Referenzprojekte: Referenzen a) Büro/Unternehmen

Wertungskriterium 1: HLS Mindestkriterien: mindestens 1 Referenz für Planungsleistungen des Leistungsbilds Technische Ausrüstung HLS im Sinne der HOAI; Beginn der

Leistungserbringung nicht vor 2016; Es muss mindestens Leistungsphase 3, 5-6 und 8

erbracht worden sein; Projektgröße: die Baukosten der KG 410-430 müssen mindestens

100.000 EUR (brutto) betragen. Wertung: Anzahl der Referenzen: 1 Referenz = 1 Punkt; 2

Referenzen = 2 Punkte; ab 3 Referenzen = 3 Punkte (Wichtungsfaktor 40); Wertung je Referenz und Bildung Mittelwert aus allen eingereichten Referenzen: Technische Ausrüstung

Neubau oder Sanierung HLS, Gebäude mit Gruppenräumen für Unterricht = 3 Punkte /

Gebäude mit sonstigen Gruppenräumen = 2 Punkte / Gebäude mit sonstigen

Aufenthaltsräumen = 1 Punkt (Wichtungsfaktor 40); Projektgröße Baukosten der KG 410-430

brutto: 100.000 EUR = 1 Punkt; ab 300.000 EUR = 3 Punkte (Wichtungsfaktor 20);

Zwischenwerte werden linear interpoliert. b) Büro/Unternehmen Wertungskriterium 2: ELT:

Mindestkriterien: mindestens 1 Referenz für Planungsleistungen des Leistungsbilds

Technische Ausrüstung ELT im Sinne der HOAI; Beginn der Leistungserbringung nicht vor

2016; Es muss mindestens Leistungsphase 3, 5-6 und 8 erbracht worden sein; Projektgröße:

die Baukosten der KG 440-450 müssen mindestens 100.000 EUR (brutto) betragen. Wertung:

Anzahl der Referenzen: 1 Referenz = 1 Punkt; 2 Referenzen = 2 Punkte; ab 3 Referenzen = 3

Punkte (Wichtungsfaktor 40); Wertung je Referenz und Bildung Mittelwert aus allen

eingereichten Referenzen: Technische Ausrüstung Neubau oder Sanierung ELT: Gebäude mit

Gruppenräumen für Unterricht = 3 Punkte / Gebäude mit sonstigen Gruppenräumen = 2

Punkte / Gebäude mit sonstigen Aufenthaltsräumen = 1 Punkt (Wichtungsfaktor 40);

Projektgröße: Baukosten der KG 440-450 brutto: 100.000 EUR = 1 Punkt; ab 300.000 EUR =

3 Punkte (Wichtungsfaktor 20); Zwischenwerte werden linear interpoliert. c) Büro

/Unternehmen Wertungskriterium 3: Gebäudeautomation Mindestkriterien: mindestens 1

Referenz für Planungsleistungen des Leistungsbilds Technische Ausrüstung

Gebäudeautomation im Sinne der HOAI; Beginn der Leistungserbringung nicht vor 2016; Es muss mindestens Leistungsphase 3, 5-6 und 8 erbracht worden sein; Projektgröße: die Baukosten der KG 480 müssen mindestens 25.000 EUR (brutto) betragen. Wertung: Anzahl der Referenzen: 1 Referenz = 1 Punkt; 2 Referenzen = 2 Punkte; ab 3 Referenzen = 3 Punkte (Wichtungsfaktor 40); Wertung je Referenz und Bildung Mittelwert aus allen eingereichten Referenzen: Technische Ausrüstung Neubau oder Sanierung, Gebäudeautomation: Gebäude mit Gruppenräumen für Unterricht = 3 Punkte / Gebäude mit sonstigen Gruppenräumen = 2 Punkte / Gebäude mit sonstigen Aufenthaltsräumen = 1 Punkt (Wichtungsfaktor 40); Projektgröße Baukosten der KG 480 brutto: 25.000 EUR = 1 Punkt; ab 75.000 EUR = 3 Punkte (Wichtungsfaktor 20); Zwischenwerte werden linear interpoliert. a) bis c): Die Referenzen aller Bewerbungen werden vergleichend bewertet. Insgesamt können maximal 900 Punkte erreicht werden. Es wird auf eine Nachkommastelle gerundet. Qualifizierung für die 2. Phase des Verfahrens: Falls die Höchstzahl der Teilnehmer durch Bewerber mit gleicher Punktzahl überschritten wird, wird unter diesen das Losverfahren angewendet. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Punkte, genau): 900
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Die Projektleitung muss eine Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren (in der entsprechenden Dienstleistung) nachweisen. Die Bauleitung muß eine Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren (in der entsprechenden Dienstleistung) in der Leistungsphase 8 nachweisen. Die für die Erbringung der Leistungen Benannten müssen folgende Berufsqualifikation nachweisen: Berufsbezeichnung "Ingenieur:in" und/oder "M.Sc." und/oder "B.Sc." und/oder "M.Eng." und/oder "B.Eng." und/oder "Techniker:in" und/oder "Meister:in" oder vergleichbar, ebenso natürliche Personen, die über einen Befähigungsnachweis für die ausgeschriebenen Fachplanungsleistungen verfügen, oder dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2013/55/EU zur Änderung der RL 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen des Europäischen Parlaments und des Rates gewährleistet ist, Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, der Planungsaufgabe entspricht und sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die vorstehenden Anforderungen erfüllt.
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Das jährliche Mittel der vom Bewerber oder Bieter mit vergleichbaren Leistungen betraute Mitarbeiter:innen/Büroinhaber:innen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre müssen für HLSK und ELT jeweils mindestens 2 betragen.
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung § 45 Abs. 3 VgV, Vorlage vor Vertragsabschluss: Erklärung eines in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens oder Kreditversicherers, dass der Bewerber im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung über mindestens 2.000.000 EUR bei Personenschäden und

mindestens 1.000.000 EUR bei sonstigen Schäden abzuschließen kann oder eine solche Versicherung bereits ständig abgeschlossen ist. Der Auftragnehmer / die Arbeitsgemeinschaft muss eine Berufshaftpflichtversicherung während der gesamten Vertragszeit unterhalten. Der Auftragnehmer / die Arbeitsgemeinschaft hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssumme besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: 1. Vorstellung des Büros und des Projektteams in Bezug auf die konkrete Auftragsabwicklung

Description: 1.1 Besetzung des Projektteams, projektrelevante Erfahrung und Kompetenz der einzelnen Personen (Wichtung 30%); 1.2 Personaleinsatzkonzept, interne Organisation, Projektorganisation (Wichtung 15%);

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 45

Critère:

Type: Qualité

Nom: 2. Qualitätsmanagement

Description: 2.1 Qualitätsmanagement, Terminplanung, Herangehensweise bei vergleichbaren Aufgabenstellungen, vorgesehene Arbeitsweisen und Methodik; Abstimmung/Zusammenarbeit mit Auftraggeber und weiteren Planungsbeteiligten (Wichtung 12,5%); 2.2 Kostenmanagement und Nachhaltigkeit, Herangehensweise bei vergleichbaren Aufgabenstellungen - Welche Aspekte der Aufgabenstellung stellen aus Ihrer Sicht besondere Anforderungen an das Projektziel Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit und welche konkreten Denkansätze haben Sie dazu? (Wichtung 12,5%)

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 25

Critère:

Type: Coût

Nom: 3. Honorar

Description: Das Honorar wird rechnerisch bewertet. 1. Das günstigste Honorar erhält die volle Punktzahl. 2. Die weiteren zu wertenden Angebote erhalten eine Punktzahl, die sich aus folgender Berechnung ergibt: Bruttopreis des günstigsten Honorarangebots multipliziert mit der vollen Punktzahl und dividiert durch den Bruttopreis des jeweils zu wertenden Angebots, gerundet auf zwei Nachkommastellen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d2497e9fb-369591f14d1ba33c

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 19/05/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://www.auftragsboerse.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 05/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Es gelten die vergaberechtlichen Regelungen über die Nachforderung, gem. § 56 VgV.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende

Erklärungen/Unterlagen abzugeben: - 3A Teilnahmeantrag - 124 LD Eigenerklärung zur

Eignung - Mustererklärung 1 o. 3 Landestariftreuegesetz - LTTG in der jeweils geltenden

Fassung -Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022

/576 vom 8. April 2022 (5. Sanktionspaket gegen Russland) - Die berufliche Qualifikation

(Berufsabschluss, Berufserfahrung) u. der berufliche Werdegang sind nachzuweisen.

Befähigung ist durch Kopien v. Zeugnissen, Zulassungsurkunden/Architektenausweis o.ä.

nachzuweisen. Unterlagen die auf Verlangen vorzulegen sind: - Nachweis Berufshaftpflicht

(Höhe s. Teilnahmeantrag) - Die o.g. einzureichenden Unterlagen sind auch je

Nachunternehmer und je Bietergemeinschaftsmitglied vorzulegen. Ab einer Auftragssumme

von 30.000 Euro (netto) wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der

Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern.

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: non

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: "(1) Die

Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle (die Unterlagen stehen ausschließlich zum Download zur Verfügung)

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle -

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Nom officiel: Zweckverband der Paul-Moor-Schule, vertreten durch die Stadt Landau, vertreten durch den Eigenbetrieb Gebäudemanagement Landau (GML)

Numéro d'enregistrement: DE148926516

Adresse postale: Münchener Straße 11

Ville: Landau in der Pfalz

Code postal: 76829

Subdivision pays (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Pays: Allemagne

Point de contact: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle

Adresse électronique: zentrale-vergabestelle@landau.de

Téléphone: +49 6341-13-3022

Adresse internet: <https://www.paulmoor-schule.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

8.1. ORG-7002

Nom officiel: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle -

Numéro d'enregistrement: DE_148926516

Ville: Landau in der Pfalz

Code postal: 76829

Subdivision pays (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Pays: Allemagne

Point de contact: Zentrale Vergabestelle

Adresse électronique: zentrale-vergabestelle@landau.de

Adresse internet: <https://www.auftragsboerse.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-7003

Nom officiel: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle (die Unterlagen stehen ausschließlich zum Download zur Verfügung)

Numéro d'enregistrement: DE__148926516

Adresse postale: Waffenstraße 5

Ville: Landau in der Pfalz

Code postal: 76829

Subdivision pays (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: zentrale-vergabestelle@landau.de

Adresse internet: <https://www.auftragsboerse.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-7004

Nom officiel: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Numéro d'enregistrement: 000

Adresse postale: Stiftsstraße 9

Ville: Mainz

Code postal: 55116

Subdivision pays (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Adresse internet: <https://mwwlw.rlp.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-7005

Nom officiel: Stadtverwaltung Landau - Zentrale Vergabestelle

Numéro d'enregistrement: t:06341133023

Adresse postale: Waffenstraße 5

Ville: Landau in der Pfalz

Code postal: 76829

Subdivision pays (NUTS): Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt (DEB33)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: zentrale-vergabestelle@landau.de

Adresse internet: <https://www.landau.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-7006

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100
Rôles de cette organisation:
TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: ded56a28-e721-400c-9d55-e99ddae45133 - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d'avis: 16
Date d'envoi de l'avis: 27/03/2026 07:39:23 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand
Numéro de publication de l'avis: 216363-2026
Numéro de publication au JO S: 62/2026
Date de publication: 30/03/2026